Bund Deutscher Kriminalbeamter

Durchbruch oder Einbruch?

01.12.2021

Wer nicht mit am Verhandlungstisch saß, muss das Ergebnis der Tarifverhandlungen eigentlich nicht loben - es besteht kein Anlass, von einem „Durchbruch“ zu sprechen, und Rückmeldungen „zufriedengestellter“ Beschäftigter liegen jedenfalls uns nicht vor.

Über das Ergebnis und die Details hat der BDK bereits berichtet. [1])

Mit den Tarifverhandlungen hatten wir uns bereits mehrfach befasst. Zitat aus dem Info vom 14.10.21 [2]): „*…dass spezialisierte Fachkräfte nur zu bekommen und vor allem zu halten sind, wenn sie entsprechend entlohnt werden. Immer wieder ist in den Behörden festzustellen, dass bei Ausschreibungen entsprechender Stellen immer weniger qualifizierte und uneingeschränkt geeignete Bewerber zu finden sind.*“

Aus Sicht erfolgreicher Kriminalitätsbekämpfung tut der Tarifabschluss richtig weh.

Und auch der Blick über den Tellerrand deutet darauf hin, dass die Verhandlungsführer unserer Beschäftigten eher eingebrochen sind als dass ein „hartes Ringen“ um die ursprünglichen Forderungen stattgefunden hat: Vor wenigen Wochen einigten sich die Tarifpartner in Hessen auf eine Steigerung von insgesamt mehr als 4 Prozent. Von dem „LandesTicket Hessen“, das nicht nur Klimabewussten, sondern allen Beschäftigten des Landes Hessen freie Fahrt im öffentlichen Personennahverkehr ermöglicht, gar nicht zu sprechen. „*…die richtigen Weichen für den Wettbewerb um die besten Köpfe*“ [3]), war das Argument in Hessen.

Chance vertan!

Der Geschäftsführende Landesvorstand

PDF

[1]) https://www.bdk.de/der-bdk/was-wir-tun/aktuelles/schreibfehler-oder-bittere-realitaet-tarifergebnis-laesst-sich-nicht-schoenreden
[2]) https://www.bdk.de/der-bdk/was-wir-tun/aktuelles/erste-tarifrunde-ergebnislos
[3]) https://innen.hessen.de/Buerger-Staat/Arbeits-und-Dienstrecht/Landesticket-Fuer-Hessen-unterwegs

Schlagwörter
Niedersachsen
diesen Inhalt herunterladen: PDF